

2021 Leirana Genoveva

FORJAS DEL SALNÉS - RÍAS BAIXAS, SPANIEN



Das Val do Salnés, eine Subregion der DO Rías Baixas, gilt nicht ohne Grund als die Wiege der besten Albariños. Der Name bedeutet so viel wie "untere Buchten" und ist die Bezeichnung für vier schmale, tief ins Land reichende Meeresbuchten. Rodrigo Méndez arbeitet gerne und eng mit Raúl Pérez zusammen und produzieren so einige der ehrlichsten, ausdrucksstärksten und spannendsten Weine des gesamten Val do Salnés. Die Albariño-Reben sind zwischen 100 und 180 Jahre alt, wurden von Hand gelesen, komplett entrappt und durften für drei Stunden auf der Presse mazerieren, bevor sie spontan in zwei Doppestückchen ohne Temperaturkontrolle vergoren wurden. Hier bleibt der Wein nicht nur für die dreiwöchige Gärung, sondern für weitere 11 Monate auf der Feinhefe. Weißer Pfirsich, Zitrusfrüchte wie Grapefruit und Mandarine, kräutrig, Bienenwachs, ein Hauch Vanille. Dazu gesellt sich die Anmutung einer feinen Meeresbrise. Frisch, mineralisch, vollmundig, mit einer spicy Säure, begleitet er Meeresfrüchte in jeglicher Form, z. B. Pulpo a la Gallega oder Arroz con mariscos (eine galizische Paella mit Meeresfrüchten) par excellence. Eine der Perlen des Rías Baixas!

Rebsorte Albariño	Region Rías Baixas	Restzucker 1,98 g/l	Empfohlene Trinktemperatur 9-12°	Internationale Bewertungen
Klima Gemäßigt, kühl, atlantisch	Appellation DO Rías Baixas	Säure 8,82 g/l	Dekantieren / Karaffieren Ja	Lagerfähigkeit 5 bis 10 Jahre
Boden Granit	Anbau naturnah und nachhaltig	Alkoholgehalt 12,5%	Empfohlenes Glas Bordeauxglas	Abgefüllt durch Bodegas Forjas del Salnés, S.L., Cambados, Pontevedra, España, R.E.N.° 41043 PO
Höhe über N.N. 60 Meter	Ausbau 11 Monate in gebrauchten franz. Fudern (2500l) auf der Feinhefe	Zusatzstoffe Enthält Sulfite, vegan	Verschluss Naturkork	Importiert durch Wein am Limit, 20251 Hamburg



Wer im spanischen Weinbau von „Rodri“ spricht, der weiß sofort, wer damit gemeint ist. Rodrigo Méndez aka „Rodri“ ist eine passionierte Lichtgestalt der tief mit seiner Heimat, der galizischen D.O. Rias Baixas, verwurzelt ist. Das raue, atlantische Klima und die harten Granitböden lassen in Galizien elegante, saftige Weine wachsen. Das Konzept von Forjas del Salnés ist klar umrissen, irgendwie einfach, aber nur mit bester Kenntnis der Region umzusetzen. Sehr alte, teilweise verwilderte Weingärten, keine Zusätze oder Eingriffe, Spontanvergärung mit geringer Temperaturkontrolle und Reifung in Fuderfässern.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.